

13. ~~De~~ember 1906.

Nr. 76.

Die Zentral-Direction bitte ich, mich gütigst darüber informieren zu wollen, wie es mit der Bezahlung des Lohnes für die verstorbene Frau Th. Rohrer gehandhabt werden soll. Diese ist am 30. September gestorben. Wer hat nun über den am 1. Oktober fälligen Lohn für den September zu quittieren? Dochwohl der Ehemann, der Hilfsarbeiter L. Rohrer. Hat ferner Frau Rohrer, resp. ihr Mann, etwa noch für einen Monat nach dem Tode den Lohn zu erhalten? Da Frau Rohrer nicht etatsmässig angestellt war, wird wohl nach ihrem Tode kein Lohn mehr bezahlt. Schliesslich nehme ich als selbstverständlich an, dass die Hilfskraft, die während der letzten Krankheit der Frau Rohrer im September engagiert wurde, aus der Institutskasse und nicht etwa von den Erben bezahlt wird.

Der erste Sekretar:

A

An die Zentral-Direction
in Berlin.